

28.01.2016 – Nr.2

Außergewöhnliche Saison im ADAC Junior Cup powered by KTM steht bevor



- **Einschreibung unter www.adac.de/juniorcup endet in wenigen Wochen**
- **Drei Läufe im Rahmen der MotoGP, ein Rennen zur WorldSBK**
- **Preis- und Fördergelder im Wert von über 70.000 Euro**

München. Der ADAC Junior Cup powered by KTM geht 2016 in eine neue Saison voller Höhepunkte. Die Nachwuchstalente starten im dritten Jahr auf KTM RC 390 Cup Maschinen und gehen neben weiteren hochkarätigen Rennveranstaltungen zwei Mal im Rahmen des Motorrad-Grand-Prix und ein Mal bei der Motul FIM World Superbike Championship an den Start.

Wer 2016 in der Startaufstellung des ADAC Junior Cup powered by KTM stehen will, sollte sich bis zum 15. Februar 2016 unter www.adac.de/juniorcup einschreiben. Die Startgebühr beträgt 2.600 Euro für die gesamte Saison. Darin enthalten sind neben einem Einführungslehrgang vor Saisonbeginn alle Nennfelder zu den Veranstaltungen sowie die gesamte und umfassende Betreuung während der Saison.

Ein außergewöhnliches Jahr

Die Saison beginnt mit dem Einführungslehrgang im italienischen Magione. Vom 20. bis 23. März haben die Fahrer die exklusive Möglichkeit, sich mit sämtlichen Grundlagen auf und um ihre 139kg schweren Einzylinder-Viertakt-Maschinen vertraut zu machen und damit optimal auf die bevorstehende Saison vorzubereiten.

Die neue Saison beginnt mit einem Highlight: Im niederländischen Assen findet vom 15. bis 17. April der Auftakt erstmals im Rahmen der Motul FIM World Superbike Championship statt, anschließend geht es vom 29. April bis 1. Mai zum zweiten Lauf auf dem Lausitzring.

Traditionell startet der ADAC Junior Cup powered by KTM beim Motorrad-WM-Lauf auf dem Sachsenring (15. bis 17. Juli) vor über 200.000 begeisterten Motorradfans, bevor die Nachwuchsfahrer im August (12. bis 14.) mit dem MotoGP-Tross weiter nach Österreich reisen. Auf dem Red Bull Ring fahren die Piloten des ADAC Junior Cup powered by KTM zwei Rennen vor den Augen ihrer großen MotoGP-Idole.

Auch im Rahmen der German Speedweek treten die talentierten Piloten vom 26. bis 28. August in der Motorsport Arena Oschersleben zu zwei Wertungsläufen an, bevor vom 23. bis 25. September 2016 das große Finale in Hockenheim ausgetragen wird.

Nachhaltige Förderung

Neben dem Kalender voller Höhepunkte dürfen sich die Piloten des ADAC Junior Cup powered by KTM auch in dieser Saison über hohe Preisgelder und Förderungen freuen. Den besten Fahrern winkt für die Folgesaison eine Förderung von insgesamt 50.000 Euro. Dazu kommen Preisgelder bis 20.000 Euro.

Zahlreiche Talente profitierten bisher von den Preis- und Fördergeldern im ADAC Junior Cup powered by KTM. So konnte Tim Georgi, der Sieger der Nachwuchsserie aus 2014, seine weitere Karriere über die Moto3 Standard 2015 bis hin zum ADAC Northern Europe Cup 2016 teilweise finanzieren. Auch Matthias Meggle, der 2014 den dritten Gesamtrang im ADAC Junior Cup powered by KTM holte, profitiert von der nachhaltigen Unterstützung.



Pressekontakt

ADAC Junior Cup powered by KTM

Maria Pohlmann, Be on Pole

Mobil: +49 (0) 152 299 30759, E-Mail: maria.pohlmann@be-on-pole.com

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation

Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail:

kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/junior-cup

www.adac.de/motorsport